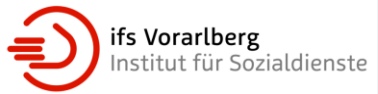




Gewalt im sozialen Nahraum

Nicole Krejci, BA BA MA

Geschäftsführerin vom Gewaltschutzzentrum Wien



ifs Vorarlberg
Institut für Sozialdienste

gewaltschutz
zentrum tirol





Bundesverband

Gewaltschutz Zentren

Ihre spezialisierten
Opferschutzeinrichtungen
in ganz Österreich.

Erfahren. Vertraulich. Respektvoll.

„Ihre spezialisierten
Opferschutzeinrichtungen“ bei
Gewalt im sozialen Nahraum

Gesetzlicher Auftrag

§ 25 (3) SPG

Der Bundesminister für Inneres ist ermächtigt, bewährte geeignete Opferschutzeinrichtungen vertraglich damit zu beauftragen, Menschen, die von Gewalt einschließlich beharrlicher Verfolgung (§ 107a StGB) bedroht sind, zum Zwecke ihrer Beratung und immateriellen Unterstützung anzusprechen (Interventionsstellen).

Pro-aktiver Ansatz

Zugangsarten

- Betretungs- und Annäherungsverbote zum Schutz vor Gewalt (§ 38a SPG)
- Strafanzeige gemäß § 107a StGB beharrliche Verfolgung
- Selbstmeldung

Beratung, Begleitung, Unterstützung

Die Beratungskette

- Gefährlichkeitseinschätzung
- Sicherheitsplanung
- Einstweilige Verfügung (§§ 382 b, 382 c, 382 d EO)
- Prozessbegleitung im Straf- und Zivilverfahren

Gewalt im sozialen Nahraum

Zahlen (Österreich 2023)

24.805 in den Gewaltschutzzentren beratene Personen

(Bundesverband der Gewaltschutzzentren)

15.115 Betretungs- und Annäherungsverbote

(Bundesministerium für Inneres / Bundeskriminalamt)

42 mutmaßliche Femizide / schwere Gewalttaten
an Frauen (AÖF – Autonome Österreichische Frauenhäuser)

10 Jahre Istanbul-Konvention

Unterschrieben, aber nicht gelebt?

- „Übereinkommen des Europarates zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt“

11. Mai 2011 Unterzeichnung (als einer von 13 unterzeichnenden Staaten)

14. November 2013 Ratifizierung

01. August 2014 Inkrafttreten

Die Istanbul-Konvention

Zweck und Geltungsbereich

- völkerrechtlich verbindlich
- Artikel 3: Gewalt gegen Frauen als Menschenrechtsverletzung
- ganzheitliches Verständnis von
 - „(geschlechtsspezifischer) Gewalt gegen Frauen“,
 - „häuslicher Gewalt“ und
 - „Geschlecht“

Die Istanbul-Konvention

Zweck und Geltungsbereich

- verhüten, verfolgen, beseitigen
- Artikel 5: staatliche Sorgfaltspflicht
- Artikel 7: umfassende und koordinierte politische Maßnahmen
 - Zusammenarbeit mit nichtstaatlichen Organisationen und Zivilgesellschaft (Artikel 9)
 - Nationale Koordinierungsstelle (Artikel 10)
 - Datensammlung und Forschung (Artikel 11)

Die Istanbul-Konvention

Artikel 10: Nationale Koordinierungsstelle

- Bundeskanzleramt, Sektion III – Frauenangelegenheiten und Gleichstellung, Abteilung 4 – Gewaltprävention und Gewaltschutz
- <https://www.coordination-vaw.gv.at/>

→ Monitoring: Staatenprüfung

Die Istanbul-Konvention Monitoring

- GREVIO (Group of Experts on Action against Violence against Women and Domestic Violence)
- 15 Mitglieder / seit Juni 2023 Helmut TICHY (Österreich)
- <https://www.coe.int/en/web/istanbul-convention>

Die Istanbul-Konvention

Ablauf Staatenprüfung

- (1) Informationssammlung: Staatenberichte, (Schatten-)Berichte nichtstaatlicher Organisationen und der Zivilgesellschaft
- (2) Vor-Ort-Besuch (durchschnittlich fünf Tage andauernd)
- (3) vorläufiger Prüfbericht (Möglichkeit zur Kommentierung)
- (4) finaler Prüfbericht
- (5) Follow Up durch Committee of the Parties

Die Istanbul-Konvention Staatenprüfung Österreich

2016/2017: Baseline evaluation round (GREVIO)

2018, 2021, 2023: Follow Up (Committee of the Parties)

2023/2024: First thematic evaluation round (GREVIO)

„Building trust by delivering support, protection and justice“

Die Istanbul-Konvention

Empfehlungen

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| (1) urges | nachdrückliche Aufforderung |
| (2) strongly encourages | dringende Empfehlung |
| (3) encourages | Empfehlung |
| (4) invites | Einladung |

→ <https://rm.coe.int/first-thematic-evaluation-report-building-trust-by-delivering-support-/1680b18c17>

Vielen herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Besuchen Sie uns unter:

www.gewaltschutzzentrum.at